



Integrierte Gesamtschule Mainz-Bretzenheim

Informationsbroschüre

2018/19

DIE INTEGRIERTE GESAMTSCHULE

Eine Schule für alle Kinder!

In der Integrierten Gesamtschule sind die Bildungsgänge der Schularten des gegliederten Schulsystems in einer Schule vereinigt.

In einer Integrierten Gesamtschule (IGS) werden die Kinder im 5. und 6. Schuljahr unabhängig von ihren Leistungsmöglichkeiten und besonderen Interessen in fast allen Fächern gemeinsam unterrichtet. Der Klassenverband bleibt bis zur Klasse 10 bestehen. Die Entscheidung über einen angestrebten Schulabschluss bleibt lange offen.

Jede Schülerin und jeder Schüler erhält die Chance, den Schulabschluss zu erreichen, der Begabung, Leistungsfähigkeit und Leistungswillen entspricht.

Grundgedanke und Aufgabe der IGS ist es, Schülerinnen und Schüler mit den unterschiedlichsten Voraussetzungen, Begabungen, Fähigkeiten und Möglichkeiten zu fördern. Das bedeutet für jedes Kind, dass es, aufbauend auf seinen individuellen Grundfähigkeiten, seine eigenen Leistungsmöglichkeiten weiterentwickelt. Dies gilt für leistungsstärkere wie auch für leistungsschwächere Kinder.

Individuelles und soziales Lernen gleichwertig nebeneinander anzuregen, zu fördern und zu fordern gehört zu den besonderen Aufgaben der Integrierten Gesamtschule.

Neben dem Erwerb von Fachwissen und Methodenwissen sollen die Schülerinnen und Schüler in der Integrierten Gesamtschule lernen, miteinander zu arbeiten und Konflikte angemessen auszutragen. Die Entwicklung der Methodenkompetenzen und sozialen Fähigkeiten wird in den verbalen Beurteilungen beschrieben, die halbjährlich in den Klassen 5 bis 8 mit den Zeugnissen ausgegeben werden.

DER ÄUßERE AUFBAU DER IGS MAINZ-BRETZENHEIM

Die IGS Mainz-Bretzenheim umfasst in der **Sekundarstufe I**

- die **Orientierungsstufe** (Jahrgänge 5 und 6)
- die **Differenzierungsstufe I** (Jahrgänge 7 und 8)
- die **Differenzierungsstufe II** (Jahrgänge 9 und 10)

In der **Sekundarstufe II** (Jahrgänge 11 bis 13) führt die IGS ihren Bildungsgang als **gymnasiale Oberstufe** in der Form der Mainzer Studienstufe (MSS) weiter.

DIE ORIENTIERUNGSSTUFE (Jahrgänge 5 und 6)



In der Orientierungsstufe der IGS liegt der Schwerpunkt auf einem möglichst engen Bezug in der Klassengemeinschaft und zu den Tutorinnen und Tutoren. Alle Schülerinnen und Schüler werden gemeinsam unterrichtet, d. h. eine Differenzierung nach Fachleistungskursen (äußere Differenzierung)

findet in der Orientierungsstufe noch nicht statt. Die Unterrichtsfächer in der Orientierungsstufe sind: Deutsch, Englisch, Mathematik, Gesellschaftslehre, Naturwissenschaften, Musik, Bildende Kunst, Sport, Religion/Ethik. Dieser Fächerkanon wird an der IGS ergänzt durch die Tutorienstunde, den Projektunterricht und den Computerunterricht.

Die unterschiedlichen individuellen Begabungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder einer Klasse werden durch Maßnahmen der **inneren Differenzierung** und teilweisen **Unterricht in halben Klassen gefördert**.



Das Fach **ENFO** (Entdecken und Forschen) bzw. **IGeL Unterricht** (Individuell **G**emein**s**am Lernen) sollen die Kinder zu eigenverantwortlichem Lernen führen. Im Fach **COM** erlernen alle Schülerinnen und Schüler die

grundlegende Bedienung des Computers, den Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm sowie Fertigkeiten im Bereich der Internetrecherche. Die Klassen werden von jeweils **zwei Tutorinnen bzw. Tutoren** (Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrern) betreut.

Ab Klasse 6 findet eine **Differenzierung** für alle **nach Neigung** statt. Der Unterricht wird ergänzt durch ein neu hinzukommendes Hauptfach. Dieses **Wahlpflichtfach** kann in der Regel aus dem folgenden Angebot an Fächern gewählt werden:

- Französisch
- Latein
- Sport
- Darstellendes Spiel
- Musik
- Bildende Kunst
- Arbeitslehre-Sozialwesen
- Arbeitslehre-Technik
- Ökologie
- Physik / Technik
- Mathematik / Informatik



Das Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs bestimmt, welche dieser Wahlpflichtfächer eingerichtet werden.

Die Jahrgänge 7 und 8

In der Differenzierungsstufe I wird zum ersten Mal eine **äußere Differenzierung** nach Leistung vorgenommen. Sie erfolgt ab der 7. Klasse in **Deutsch**, **Englisch** und **Mathematik** auf **drei Leistungsebenen** (Grundkurs, Erweiterungskurs 1, Erweiterungskurs 2).



Bis einschließlich Klassenstufe 9 geht jedes Kind mit seinem Klassenverband in die nächst höhere Klassenstufe. Es gibt also bis zum 9. Jahrgang **kein „Sitzenbleiben“**, dadurch bleibt die Entscheidung über einen angestrebten Schulabschluss lange offen. Besondere Leistungsfortschritte oder -rückgänge werden durch Wechsel des Kursniveaus berücksichtigt. Ab der 8. Klasse erfahren die Schülerinnen und Schüler in Form einer Prognose, welcher Abschluss mit ihren bisher gezeigten Leistungen erreicht werden kann. Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf nehmen zusätzlich am Trainingsprogramm der **Lernwerkstatt** teil.

Die Jahrgänge 9 und 10

In der Differenzierungsstufe II wird eine **weitere äußere Fachleistungsdifferenzierung** vorgenommen. Sie erfolgt in den Fächern **Biologie**, **Chemie** und **Physik** und zwar jeweils auf **drei Leistungsebenen**. Am Ende von Jahrgang 9 wird erstmals eine Versetzungsentscheidung getroffen. Wer die Versetzung in die Klasse 10 nicht erreicht, verlässt die Schule mit dem Abschluss der Berufsreife (bei entsprechenden Noten). Im Jahrgang 10 findet der Unterricht nur auf E1- und E2-Niveau statt. Außerdem wird das Unterrichtsangebot ab Klasse 9 durch ein **freiwilliges Wahlfach**, z. B. durch eine weitere Fremdsprache ergänzt. Am Ende der Jahrgangsstufe 10 erhält man (wiederum bei entsprechenden Noten) den Qualifizierten Sekundarabschluss I. Bei guten Leistungen kann man anschließend die gymnasiale Oberstufe besuchen.





Die Jahrgänge 11 bis 13 (Sekundarstufe II)

Die Oberstufe der IGS Mainz-Bretzenheim wird, wie jede gymnasiale Oberstufe in Rheinland-Pfalz, nach den Bestimmungen der Mainzer Studienstufe (MSS) geführt.

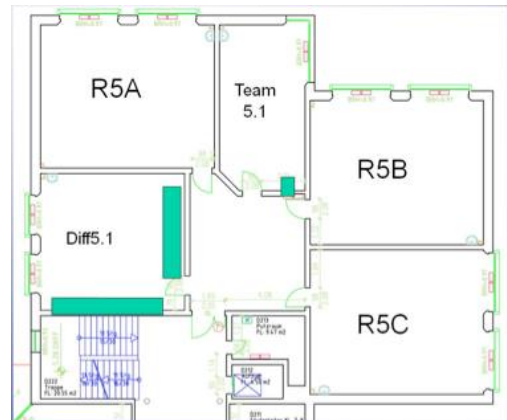
Ein besonderes Profil bietet die Oberstufe der IGS Mainz-Bretzenheim mit den **Leistungsfachangeboten** in den Bereichen **Sport, Musik, Bildende Kunst, Physik, Chemie** und den **Grundkursangeboten Informatik, Darstellendes Spiel und Philosophie** sowie mit den im Jahrgang 11 **neu einsetzenden zweiten Fremdsprachen Latein und Französisch**.

Eine Fortführung des Teamgedankens der Sekundarstufe I findet sich in der Oberstufe in den **Jahrgangsteams der Tutoren**, welche die Stammkurse betreuen, sowie im Fach **KuK** („Kurs und Kompetenz“). In diesem Unterricht werden verstärkt Projektgedanken weiterentwickelt, Methodentraining vertieft, kompetente Beratung einschließlich Berufs- und Studienorientierung durchgeführt und soziale Integration geleistet. Die Schülerinnen und Schüler haben im Laufe der Oberstufe ein Portfolio zu erwerben, das ihre Methodenkompetenz ausweist.



DAS KONZEPT DER IGS MAINZ-BRETZENHEIM

Die **IGS Mainz-Bretzenheim** ist eine **Team-schule**. Ihre bauliche Gestaltung ist auf das pädagogische Konzept abgestimmt. Die Klassen eines Jahrgangs bilden mit ihren Tutorinnen und Tutoren ein Jahrgangsteam. Jeweils zwei Lehrerinnen bzw. Lehrer leiten als Tutoren eine Klasse. Die sechs Klassenräume eines Jahrganges, die dazugehörigen zwei Differenzierungsräume und die beiden Teamräume der Tutoren liegen auf einem Stockwerk des Klassentraktes und bilden so eine "**Schule in der Schule**".



Innerhalb der Klassenräume hat jeder Schüler bzw. jede Schülerin sein bzw. ihr Fach und jede **Tischgruppe** ihre Ablage, in der die für die **Gruppenarbeit** erforderlichen Bücher und Materialien untergebracht werden können. Eine Tischgruppe (4 bis 6 Schülerinnen bzw. Schüler) bildet die kleinste pädagogische, soziale und organisatorische Einheit unserer Gesamtschule.

Vor allem hier vollzieht sich soziales und individuelles Lernen. Innerhalb der Tischgruppe lernen Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Herkunft, unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Interessen, miteinander tolerant und fair umzugehen und sich beim Lernen gegenseitig zu unterstützen. Damit dies gelingt, findet im ersten Halbjahr in Jahrgang 5 ein gezieltes Tischgruppentraining statt.

Vor allem hier vollzieht sich soziales und individuelles Lernen. Innerhalb der Tischgruppe lernen Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Herkunft, unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Interessen, miteinander tolerant und fair umzugehen und sich beim Lernen gegenseitig zu unterstützen. Damit dies gelingt, findet im ersten Halbjahr in Jahrgang 5 ein gezieltes Tischgruppentraining statt.

Die **Lehrerteams** der IGS Mainz-Bretzenheim setzen sich aus Lehrerinnen und Lehrern der drei Lehrämter für Hauptschule, Realschule und Gymnasium zusammen. Sie werden jeweils in Einführungsveranstaltungen auf ihre Arbeit an der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenheim vorbereitet. Unterstützt werden Sie von Förderlehrkräften, die sich insbesondere um Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf kümmern, sowie von Integrationshelfern/-innen, die einzelne Kinder bei der Bewältigung des Schulalltags begleiten. Im Bereich der Ganztagschule unterstützen uns zahlreiche außerschulische Lehrkräfte, um das breite Angebot an Arbeitsgemeinschaften zu ermöglichen.

Zum pädagogischen Konzept der IGS Mainz- Bretzenheim gehören auch:

- Die musische Förderung durch die Einrichtung von **Bigband-Klassen** in den Jahrgängen 5 und 6.
- Förderung der sportlichen Talente und Interessen in den **Sportklassen** mit zusätzlichem Sportunterricht.
- Förderung des Interesses **an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)** über Unterrichtsprojekte und entsprechende Angebote im Rahmen der Wahlpflichtfächer und AGs sowie Kooperationen mit außerschulischen Partnern.
- Einführung in den Umgang mit dem Computer als Vorbereitung auf die Anforderungen und Möglichkeiten der Mediengesellschaft zunächst im **Fach COM**. Hier erlernen alle Schülerinnen und Schüler die grundlegende Bedienung des Computers, den Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm sowie Fertigkeiten im Bereich der Internetrecherche.
- Das Fach **ENFO (Entdecken und Forschen)** im naturwissenschaftlichen oder philosophischen Bereich) in der Orientierungsstufe als eigene Förderung schnell lernender Schülerinnen und Schüler.
- Der **Unterricht im halben Klassenverband** in einigen Fächern, in dem gezielt Arbeitsmethoden der jeweiligen Fachgebiete erarbeitet und vertieft werden können.
- Der **Projektunterricht** in der Orientierungsstufe mit zwei Unterrichtsstunden in der Woche: Hier werden fachübergreifend Themen von Schülergruppen selbstständig erarbeitet. Die Schülerinnen und Schüler lernen neben eigenständigem Erarbeiten auch Moderations- und Präsentationstechniken.
- **Über 250 Arbeitsgemeinschaften**, vor allem im Ganztagsbereich, die Interessen fördern, die weit über das unterrichtliche Lernangebot hinausgehen.



DAS GANZTAGSANGEBOT

Seit dem Schuljahr 2008/09 gibt es ein Ganztagsangebot an der IGS Mainz-Bretzenheim. Es sieht Ganztags- und Halbtagsklassen vor. Eine der Ganztagsklassen ist eine Sportklasse. Wie viele Ganztagsklassen und wie viele Halbtagsklassen entstehen, hängt von der Anmeldung ab.

Die Anmeldung für eine Ganztagsklasse verpflichtet zur Teilnahme am Mittagessen.



Die Ganztagsklassen werden auf der konzeptionellen Grundlage unserer Schule unterrichtet. Wir legen auch hier Wert auf unser Teammodell, auf innere Differenzierung und auf integrierende Maßnahmen.

Für Ganztagsklassen und Halbtagsklassen gilt die gleiche Stundentafel; die Ganztagsklassen erhalten also nicht mehr Fachunterricht als die Halbtagsklassen – er ist nur anders verteilt. Der Tag beginnt für Ganztagsklassen mit einem offenen Anfang um 7.50 Uhr; der Fachunterricht beginnt für alle um 8.20 Uhr. Für die Halbtagsklassen endet der Unterricht um 13.30 Uhr, für die Ganztagsklassen um 15.45 Uhr.



Über dieses grundlegend gleiche Konzept hinaus wurde für die Ganztagsklassen folgende Konzeption entwickelt:

Rhythmisierung:

Offene Unterrichtsformen, Fachunterricht, Lernzeiten und Arbeitsgemeinschaften sind über den ganzen Tag verteilt. Das heißt, Arbeitsgemeinschaften finden auch am Vormittag statt und Fachunterricht auch am Nachmittag. Der typische Stundenplan einer Ganztagsklasse im Jahrgang 5 könnte wie folgt aussehen:

Std.	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
	7.50 – 8.20	<i>offener Anfang</i>				
1.	8.20 – 9.05	TUT	M	PRJ	M	NW
2.	9.10 – 9.55	E	D	GL	GL	M
3.	10.00 – 10.45	NW	E	D	Rel/Et	Mu/M
4.	11.10 – 11.55	NW/COM	AG+	D	D	LLZ
5.	12.00 – 12.45	MIT/oAG	MIT/oAG	MIT/oAG	MIT/oAG	D/E
6.	12.45 – 13.30	Mu	Rel/Et	COM/NW	M/E	E/D
7.	13.30 – 14.15	BK	D+	LLZ	PRJ	
8.	14.15 – 15.00	BK	SP	vAG	M+	
9.	15.00 – 15.45	E+	SP	vAG	E/Mu	

Lehr – und Lernzeiten:

Übungsphasen aller Art (schriftlich, mündlich, mediengestützt) sind in den Schultag integriert. Die Inhalte orientieren sich am individuellen Übungsbedarf der Schülerinnen und Schüler. Im Ganztagsbereich gibt es üblicherweise keine Hausaufgaben, diese werden in den Lehr- und Lernzeiten in der Schule erledigt.



Bewegung:

Wir legen Wert darauf, dass sich jedes Kind täglich ausreichend bewegt. Unser großzügiges Schulgelände bietet hierfür sehr gute Voraussetzungen. Darüber hinaus gibt es im AG-Bereich viele Angebote für sportlich interessierte Kinder.



Essensversorgung:

Unsere Mensa bietet vollwertiges Bio-Essen an mehreren Menüstationen (unter anderem Wok-, Pizza-, Pasta- und Salatstationen) an.



Die Schülerinnen und Schüler haben die freie Auswahl und können sich nach Lust und Laune bedienen. Die Belieferung erfolgt durch den renommierten Bio-Caterer „**biond**“. Eine Teilnahme am Mittagessen ist für die Ganztagsklassen verpflichtend.

Sportklasse:

In die Sportklasse kann nur aufgenommen werden, wer den sportmotorischen Eignungstest bestanden hat. Die Anmeldung für die Sportklasse ist jeweils nur am ersten Tag der ausgewiesenen Termine möglich. Der Eignungstest findet am zweiten Anmeldetag nur für die angemeldeten Kinder statt.

Die Sportklasse ist eine Ganztagsklasse und hat mehr Sportunterricht. Schülerinnen und Schüler der Sportklasse, die zusätzlich das Wahlpflichtfach Sport belegen und die das Abitur anstreben, belegen die zweite Fremdsprache ab Jahrgang 11.



AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN



Voraussetzung für die Aufnahme in die Klassenstufe 5 der Integrierten Gesamtschule ist der erfolgreiche Besuch der Klassenstufe 4 der Grundschule. Die IGS Mainz-Bretzenheim ist eine Regelschule. Sie ist begrenzt auf sechs Klassen pro Jahrgang. Wenn die Zahl der Anmeldungen die Zahl der vorhandenen Plätze überschreitet, ist ein Auswahlverfahren erforderlich. Dieses Verfahren ist durch die Schulordnung für öffentliche Realschulen plus, Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Kollegs und Abendgymnasien (Übergreifende Schulordnung) gültig ab 01.08.2018, § 13 geregelt.

Eine Aufnahme in die Sekundarstufe I der Integrierten Gesamtschule ist in der Regel nur in der 5. Klasse möglich.

Für den Besuch der Mainzer Studienstufe (ab Klasse 11) können sich auch Schülerinnen und Schüler anmelden, die bisher nicht die IGS Mainz-Bretzenheim besucht haben. Voraussetzung ist die Versetzung in die 11. Klasse Gymnasium bzw. eine Übergangsberechtigung für die gymnasiale Oberstufe.

ÜBERGÄNGE

Übergänge von der Integrierten Gesamtschule an Schulen des gegliederten Schulsystems sind möglich. Die Zuordnung zur jeweiligen Schulart hängt von dem Niveau der belegten Kurse und den in den verschiedenen Fächern erbrachten Leistungen ab. Die Abgangszeugnisse enthalten eine entsprechende Schullaufbahnempfehlung.

LEHRPLÄNE / BILDUNGSSTANDARDS

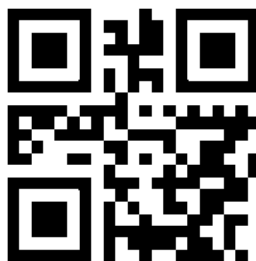
Für die Integrierten Gesamtschulen in Rheinland-Pfalz gelten die allgemein verbindlichen rheinland-pfälzischen Lehrpläne der Sekundarstufen I und II sowie die in der KMK vereinbarten Bildungsstandards. Sie werden von den Fachkonferenzen didaktisch und methodisch auf die differenzierten Kurse der Integrierten Gesamtschule abgestimmt.

MÖGLICHE ABSCHLÜSSE

An der IGS Mainz-Bretzenheim können alle Abschlüsse erworben werden, wie sie an einer Realschule plus oder an einem Gymnasium erworben werden können. Diese Abschlüsse sind aufgrund der Vereinbarung der Kultusministerkonferenz im Jahr 1982 im gesamten Bundesgebiet anerkannt.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.igsmz.net



DIE STRUKTUR DER IGS MAINZ-BRETZENHEIM

13	Gymnasiale Oberstufe MSS <u>Kursunterricht</u> <u>Tutorenstunde</u> Ein/e Tutor/in (Stammkursleiter/in) betreut einen Kurs	Abitur
12		Fachhochschulreife (schul. Teil)
11		

↑↓ Teams von Lehrerinnen und Lehrern sind für die Jahrgänge jeweils verantwortlich. ↓↑

10	<u>Kursunterricht</u> Deutsch Englisch Mathematik Biologie Chemie Physik Religion/Ethik	<u>Wahlpflichtfach WPF</u> Latein Französisch Sport Musik Darstellendes Spiel Bildende Kunst	<u>Klassenunterricht</u> Sport Musik Bildende Kunst Gesellschaftslehre <u>Tutorenstunde</u> (2 Tutoren)	<u>freiwilliges Wahlfach</u> z. B.: Latein Französisch Spanisch Italienisch Informatik (abhängig von Unterrichtsversorgung)	Qualifizierter Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) Qualifikation der Berufsreife (Hauptschulabschluss)
8	<u>Kursunterricht</u> Deutsch Englisch Mathematik Religion/Ethik	Arbeitslehre-Sozialwesen Arbeitslehre-Technik Ökologie Physik/Technik Mathe/Informatik	<u>Klassenunterricht</u> Gesellschaftslehre (Geschichte, Erdkunde, Sozialkunde, Arbeitslehreinhalte/Praktikum im Jg. 8) Sport Musik, Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Physik <u>Tutorenstunde</u> (2 Tutoren)		
7					
6	<u>Kursunterricht</u> Religion/Ethik		<u>Klassenunterricht</u> mit innerer Differenzierung (z. T. in halben Klassen): Deutsch, Englisch, Mathematik, Gesellschaftslehre, Musik, Bildende Kunst, Sport, Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie), COM, ENFO, Projektunterricht <u>Tutorenstunde</u> (2 Tutoren)		
5			<u>Besonderes Angebot:</u> Musikklassen, Sportklasse, Ganztagsklassen		

ANMELDETERMINE FÜR DAS SCHULJAHR 2019/2020

Die Anmeldung findet statt am:

Montag, den 28. Januar 2019, von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag, den 29. Januar 2019, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt im Lehrerzimmer der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenheim, Hans-Böckler-Str. 2, 55128 Mainz-Bretzenheim

ACHTUNG: Eine Anmeldung für die Sportklasse ist nur am Montag, den 28. Januar 2019 möglich!

Der sportmotorische Eignungstest findet am Dienstag, den 29. Januar, um 14.00 Uhr in der alten Sporthalle der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenheim statt.

Bei der Anmeldung sind mitzubringen:

1. Geburtsurkunde (**Kopie**)
2. Das **Jahreszeugnis** der **3. Klasse (Kopie)**
3. Das **Halbjahreszeugnis** der **4. Klasse (Kopie)**
4. Das Schreiben der Grundschule (**gelbes Originalblatt**)
5. Falls die Sorgeberechtigten getrennt leben, müssen **beide** das Anmeldeblatt unterschreiben bzw. eine Einverständniserklärung des anderen vorlegen.

Bitte überlegen Sie sich vor dem Anmeldegespräch, ob Sie Ihr Kind für eine Ganztags- oder Halbtagsklasse anmelden wollen. Gerne können Sie Ihr Kind zur Anmeldung mitbringen.

Die Anmeldetermine für alle Integrierten Gesamtschulen in Mainz liegen vor den Terminen der anderen staatlichen weiterführenden Schulen.

Eltern, deren Kinder im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden konnten, erhalten so die Möglichkeit, ihre Kinder noch an einer der anderen weiterführenden Schulen anzumelden.

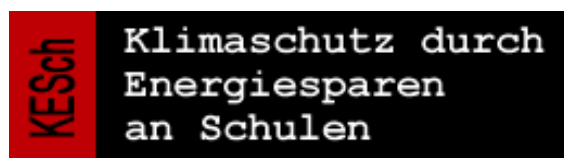
Zu folgenden **Terminen** können Sie Einzelheiten zum Konzept unserer Schule für das Schuljahr 2019/20 erfahen:

Samstag, 20. Oktober 2018:

Tag der Information von 9 bis 13 Uhr

Dienstag, 15. Januar 2019:

Infoabend um 19.30 Uhr im Foyer der IGS Mainz-Bretzenheim



Herausgeber: **Integrierte Gesamtschule Mainz-Bretzenheim**
Hans-Böckler-Straße 2
55128 Mainz-Bretzenheim

Homepage: www.igsmz.net
Mail: info@igsmz.net



Telefon: 06131 - 99310
Fax: 06131 - 364052

Verantwortlich: Roland Wollowski, Schulleiter

Ausgabe: September 2018

